

MS Exchange Server 2000

Die Überwachung gliedert sich in die Bereiche Verfügbarkeit, Performance, und End-to-End Performance.

Vorausgesetzt wird die Überwachung der Server- und Betriebssysteme, der Netzinfrastruktur und der Basisdienste, insbesondere MS Active Directory.

Verfügbarkeitsprüfung erfolgt durch das „Abspielen“ typischer Anwenderaktionen in regelmäßigen Abständen. Beispielsweise umfasst eine solche Transaktion bei Exchange die Schritte Login, Mailbox öffnen, Mail erstellen und versenden, Mail empfangen und Logout. Jazzeq unterstützt das Aufzeichnen und Abspielen sowohl über den Outlook-Client (GUI-Robot) als auch über Outlook Web Access (Jazzeq HTTPS-Recorder).

Performancemessungen. Dies umfasst die vom Exchange Server angebotenen Performance Daten aus den Bereichen:

- Verzeichnisdienst
- Informationsspeicher
- Mailbox / Public
- Message Transfer Agent
- Server Replikationsdienst
- Adresslisten

Verweis auf die Datenblätter:

- Jazzeq Basic 1.7
- Überwachung von Betriebssystemen und Servern
- MS Active Directory
- Überwachung von Webapplikationen

End-to-End Performance. Die Performance aus der Anwendersicht gewinnt Jazzeq durch die Zeitauswertung der Benutzertransaktionen (wie unter Punkt Verfügbarkeit beschrieben). Die Zeitdauer wird für jeden Transaktions-schritt (z.B. Login) ermittelt. Für jede Transaktionszeit wird der Zeitanteil für Netzwerk und für den Server ermittelt.

Unterstützte Versionen:

MS Exchange Server 5.0, 5.5 oder 2000

